

## Medieninformation

Frankfurt, 20. Februar 2018

# Wenn Pferde auf Reisen gehen – bei uns mit First Class Service

7.411,98 km – das ist die Strecke von Atlanta nach Frankfurt, welche die 22 Mustangs zurücklegen werden. Das entspricht gut 8 Mal der Entfernung vom nördlichsten bis zum südlichsten Punkt Deutschlands oder gut 2 Mal der Route entlang der Grenzen der Bundes Republik. Doch wie reisen Pferde eine solche Strecke von Kontinent zu Kontinent?

Bereits zur Premiere des deutschen Mustang Makeovers 2017 stellten sich die Organisatoren der Herausforderung, 16 Mustangs, die in der Wildnis geboren wurden, auf Grund der Überpopulation gefangen wurden und in einer Auffangstation auf ihre Adoption warten, nach Deutschland zu transportieren. Dabei steht ihnen Lufthansa Cargo als Partner mit einer Erfahrung von über 30 Jahren zur Seite und kümmert sich darum, die Reise der Pferde so angenehm und ruhig wie möglich zu machen. Würden die Pferde diese Strecke mit dem LKW und dem Schiff zurücklegen, wäre das sehr strapaziös. Es gilt nicht nur die alleinige Reisezeit zu bedenken, sondern auch andere unangenehme Faktoren einer solchen Reise, wie enge Kurven, schlechte Straßenverhältnisse oder Staus. Diesem Problem wurde durch den Transport von Pferden mit dem Flugzeug Abhilfe geschaffen. Seit 1924 die ersten Pferde auf dem Luftweg transportiert wurden, hat sich einiges getan. Mittlerweile ist der Flieger eine angenehme Transportalternative geworden. Davon profitieren nicht nur die Mustangs für das Mustang Makeover, sondern viele Pferde, jeglicher Rassen und Reitsportdisziplinen, die das ganze Jahr über als Fluggäste an Bord von Lufthansa Cargo Maschinen durch die ganze Welt unterwegs sind. Zunächst reisen die ausgewählten Mustangs zu einer erfahrenen Trainerin. Dort haben mehrere Wochen Zeit sich an den Umgang mit Menschen zu gewöhnen, lernen sich am Halfter führen zu lassen und sich stressfrei in Anhänger verladen zu lassen. Gleichzeitig absolvieren sie dort auch ihre vierwöchige Quarantäne, sodass dem Flug nach Europa nichts mehr im Wege steht.

Bei Deutschlands größter Airline wird der gesamte Lufttransport von professionellen und erfahrenen Betreuern begleitet und überwacht. Diese wählt der Spediteur im Vorfeld aus und sie sorgen während des Fluges dafür, dass die Pferde sich wohl fühlen und versorgen sie mit Wasser und Heu. Für Notfall sind die Begleiter mit Medikamenten ausgestattet und können schnell eingreifen, wenn doch mal etwas passieren sollte. Die Pferde reisen in speziell angefertigten Transportboxen, die so beschaffen sind, dass Verletzungen vorgebeugt wird und den Pferden bestmöglicher Komfort geboten wird. Diese werden als letztes in das Flugzeug eingeladen und als erstes wieder ausgeladen, sodass es zu keinen langen Wartezeiten kommt. Durch das große Streckennetz und eine moderne Flugzeugflotte, kann der Transport weltweit zügig stattfinden, um die transportierten Pferde so schnell wie möglich in ihre neue Heimat zu bringen. Außerdem erfolgt der Start- und Landeanflug flacher, um den Pferden die Ausbalancierung so einfach wie möglich zu machen.

Nach der Ankunft in der Frankfurt Animal Lounge können sich die vierbeinigen Fluggäste dann noch ein wenig vom Flug ausruhen, bevor die Reise in Deutschland weiter geht. Die 16 Mustangs der letztjährigen Trainerchallenge waren nach dem Flug mit Lufthansa Cargo ebenfalls zu Gast in der weltweit modernsten Tierstation, wo 42 Boxen auf einer Fläche von 4.000m<sup>2</sup> eine komfortable Unterbringung möglich machen. Auch hier geht die professionelle Betreuung durch zuverlässige Pferdepfleger weiter. Die Frankfurt Animal Lounge ist so konzipiert, dass ein artgerechter und sicherer Umgang immer im Mittelpunkt steht. Den Mustangs, die in den Weiten der USA beheimatet sind und in Deutschland nach dem Mustang Makeover ein neues Zuhause finden werden, wird hier die nötige Ruhe gegeben, um sich an die neuen Eindrücke zu gewöhnen. Mit viel Routine werden die Pferde versorgt, bevor sie zunächst zu den zugelosten Trainern weiterreisen, die sie auf den Event in Aachen vorbereiten.

Lufthansa Cargo fliegt jährlich ca. 2.000 Pferde und verfügt nicht nur über modernste Ausstattungen für den Pferdetransport in der Luft, sondern auch über das nötige Know-how und jahrzehntelange Erfahrung. Auf diesem Weg ist Lufthansa Cargo zu einem zuverlässigen Partner in Sachen Pferde- und Tiertransport geworden.

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder als Partner an Bord zu sein.

Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen und Interesse beratend zur Seite und unterstützen Sie, wenn es heißt: Bring your Mustang home!

**Lufthansa Cargo AG**

Mit einem Transportvolumen von rund 1,6 Mio. Tonnen Fracht- und Postsendungen sowie 8,4 Mrd. verkauften Frachttonnenkilometern im Jahr 2016 ist Lufthansa Cargo eines der weltweit führenden Unternehmen im Transport von Luftfracht. Das Unternehmen beschäftigt derzeit über 4.500 Mitarbeiter weltweit. Der Schwerpunkt von Lufthansa Cargo liegt im Airport-Airport-Geschäft. Das Streckennetz umfasst rund 300 Zielorte in über 100 Ländern, wobei sowohl Frachtflugzeuge als auch die Frachtkapazitäten der Passagiermaschinen von Lufthansa, Austrian Airlines und Eurowings sowie LKW genutzt werden. Der Großteil des Cargo-Geschäftes wird über den Flughafen Frankfurt umgeschlagen. Lufthansa Cargo ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Deutschen Lufthansa AG.

**Medienkontakt**

Lufthansa Cargo AG

Jacqueline Casini

Senior Director Corporate Communications, Marketing & Corporate Responsibility

Flughafen Frankfurt, Tor 21

60546 Frankfurt am Main

Tel.: +49 69 696-95447

Fax: +49 69 696-9891123

[jacqueline.casini@dlh.de](mailto:jacqueline.casini@dlh.de)

[lufthansa-cargo.com](http://lufthansa-cargo.com)